



Seubersdorf, 13.10.2020

1. Elternbrief 2020/2021

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

vor dem Hintergrund der Erfahrungen aus dem Frühjahr und Sommer schätzen wir uns glücklich, dass wir in den ersten Wochen des neuen Schuljahres das hohe Gut des Präsenzunterrichts genießen konnten. Dieses möchten wir uns für unsere Schule möglichst lange erhalten, wir wünschen uns das natürlich bis zum Ende des Schuljahres. Zahlreiche Meldungen in den Medien und Beispiele von Nachbarschulen zeigen, dass es sehr schnell dazu kommen kann, dass einzelne Klassen, ganze Jahrgangsstufen und sogar ganze Schulen wieder in den Distanzunterricht müssen. Wir wünschen es uns nicht, aber wir sind darauf vorbereitet. Gegen solche Ereignisse ist keine Schule gefeit. Aber wir tun unser Möglichstes dafür, dass unserer Schule weiterhin der Präsenzunterricht erhalten bleibt. Dazu trägt es entscheidend bei, dass wir Risiken minimieren, in unserem Alltagsleben ebenso wie in der Schule.

Aufgrund der Entwicklung des Infektionsgeschehens und der derzeitigen Einordnung des Landkreises in Stufe 1 besteht die Maskenpflicht im Unterricht zunächst nicht mehr. Auf dem gesamten Schulgelände, auf allen Begegnungsflächen, in den Pausenbereichen, in den Sanitärbereichen, im Schulbus sowie auf dem Weg von und zur Bushaltestelle **besteht aber weiterhin die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung und das Einhalten des Mindestabstands von 1,5 m.** In diesem Zusammenhang hoffen wir generell auf Rücksichtnahme und Solidarität gegenüber allen Mitgliedern der Schulfamilie.

Information

Je nach der Entwicklung der Infektionszahlen in unserer Region und der Einordnung in die Stufen 1 – 3 können sich die Bedingungen an der Schule sehr schnell ändern. Tagesaktuelle Informationen können Sie jederzeit auf unserer Schulhomepage <https://www.vs-seubersdorf.de> einsehen. Auch das Hygienekonzept unserer Schule finden Sie dort. Zudem werden wir Sie bei Änderungen mit Nachrichten per ESIS immer auf dem Laufenden halten.

Kleidung

Das regelmäßige Lüften der Klassenzimmer und Fachräume trägt maßgeblich zur Verringerung der Aerosole bei und wird gemäß unserem Hygienekonzept konsequent durchgeführt. In den Wintermonaten führt dies natürlich auch zur Abkühlung in den Räumen. Achten Sie deshalb bitte darauf, dass Ihre Kinder angemessen gekleidet sind, d.h. für den Unterricht auch einen warmen Pulli oder eine Jacke dabei haben. Das "Zwiebelschalenprinzip" hat sich bewährt. Eine Fleece- oder Strickjacke im Klassenzimmer zu deponieren, kann auch sinnvoll sein.

Personalveränderungen

Unsere Konrektorin Heike Braun kehrte aus der Elternzeit zurück und verstärkt als Stellvertreterin das Schulleitungsteam um Rektor Markus Eigenstetter und StRin Doris Lottner. Auch einige neue Kolleginnen und Kollegen dürfen wir begrüßen:

Fritz Güldener als Klassenleiter der 2c
Martin Höchbauer als Klassenleiter der 3b
Saskia Knipfer als Klassenleiterin der M7a
Florian Just als Klassenleiter der M7b
Christiane Seifert als Lehrerin ohne Klassenführung in der Grundschule
Pfarrer Hans-Joachim Gonser als Lehrkraft für evangelische Religion

Elternbeirat für die Grundschule und die Mittelschule

Da der Elternbeirat für zwei Jahre gewählt wird, fand in diesem Schuljahr keine Wahl statt. Ausgeschieden ist Frau Iris Wolf. Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihr jahrelanges Engagement an unserer Schule. Für sie rückt Frau Katrin Härtl nach.

Grundschule: Frau Karin Wittl (Vorsitzende), Herr Manfred Pantel (Stellvertreter),
Frau Jasmin Müller, Frau Katrin Härtl, Frau Manuela Oettl, Frau Kerstin Endl und Frau Monika Gottschalk
Mittelschule: Frau Daniela Stigler (Vorsitzende), Herr Daniel Fink (Stellvertreter), Frau Sonja Nutz, Frau Bertilla Jäger und Herr Matthias Meier

Wir sind sehr dankbar, dass wir seit vielen Jahren so engagierte Elternbeiräte haben und freuen uns auf eine weiterhin gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit!

Dank an den Förderverein der Grund- und Mittelschule

Auch im vergangenen Schuljahr haben die 1. Vorsitzende, Frau Andrea Höfner und Frau Heidrun Geißler als 2. Vorsitzende wieder hervorragende Arbeit geleistet und unsere Schülerinnen und Schüler durch finanzielle Zuwendungen unterstützt.

Arbeitsgemeinschaften und Förderangebote

Zum Pflichtunterricht, der in diesem Schuljahr durch eine Stunde Informatik in den 7. Klassen ergänzt wurde, können wir einige Arbeitsgemeinschaften bzw. Förderstunden anbieten:

Arbeitsgemeinschaften:

Mittelschule: AG Schülerfirma/Schülercafé, AG Streitschlichter, AG Soziale Arbeit, AG Schulsanitäter

Grundschule: AG Schwimmen, AG Computermäuse

Musikangebote:

Bläserklasse 3. und 4. Klasse

klasse.im.puls 6. Klasse

Flötenunterricht

Gitarrenunterricht

Förderangebote:

Förderunterricht Englisch M10

Förderunterricht Mathematik M10

Deutschunterricht für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund

Einzelinklusionsstunde

Kooperation Kindertagesstätte – Schule

Vorkurs KiTa

Beratungsangebote

An unserer Schule gibt es ein vielfältiges Beratungsangebot:

Beratungslehrerin: Frau Gabriela Killer

Schulpsychologin: Frau Nicola Lord

Schulcoachin: Frau Angelika Mühlhans

Mobiler sonderpädagogischer Dienst (Lernen): Frau Angela Rester

Berufsberater: Herr Thomas Herrmann

Berufseinstiegsbegleiter: Herr Frank Wurzel

Grundschulcoach für den Übertritt ins Gymnasium nach der 4. Klasse: Frau Maren Köhn

Übertrittsbegleitung für Mittelschüler: Frau Doris Lottner

Nehmen Sie bei Bedarf Kontakt mit der Klassenlehrkraft, mit unserem Sekretariat auf oder entnehmen Sie die Kontaktdaten unserer Homepage: <https://www.vs-seubersdorf.de>

Nachhilfeangebot

Die Lehramtsstudentin (5. Semester) Julia Mirwald bietet auf privater Basis für Kinder der Grundschule Nachhilfeunterricht an, um evtl. Lücken, die im letzten Schuljahr entstanden sind oder in diesem Schuljahr auftreten, zu schließen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte persönlich per E-Mail an sie: julia.mirwald@gmx.de.

Vorbereitung auf einen möglichen Distanzunterricht

Auch wenn wir hoffen, dass der Fall nicht eintritt, sind wir gut darauf vorbereitet, wenn einzelne Klassen aufgrund des Infektionsgeschehens zuhause bleiben müssen oder es wieder einen Wechsel zwischen Präsenz- und Distanzunterricht geben wird.

Die Mittelschullehrkräfte werden im Falle eines erneuten Homeschoolings mit der Lernplattform "mebis" arbeiten, die Grundschullehrkräfte mit dem kindgemäßerem "padlet". Beides wird bereits jetzt im Unterricht genutzt, damit auch die Kinder lernen, selbstständig mit den Lernplattformen umzugehen. Außerdem steht uns ein datenschutzkonformes Videokonferenzsystem zur Verfügung. Falls wirklich ein Distanzunterricht nötig sein sollte, werden die Klassenlehrkräfte umgehend mit Ihnen Kontakt aufnehmen. In begrenztem Maße stehen auch Leihgeräte zur Verfügung. Wenden Sie sich bei Bedarf bitte ans Sekretariat.

Für den Fall, dass für die Schule wieder ein Wechsel zwischen Präsenz- und Heimunterricht angeordnet wird, haben wir uns aufgrund der Erfahrungen aus dem letzten Schuljahr in Absprache mit den Lehrkräften und den Elternbeiratsvorsitzenden aus pädagogischen Gründen für einen tageweisen Wechsel entschieden.

Digitale Bildung

Nicht nur während der Corona-Pandemie ist Medienerziehung und der verantwortliche Umgang mit digitalen Medien ein wichtiges Bildungsziel. An der GMS Seubersdorf wurde ein schuleigenes Mediencurriculum entwickelt, das in allen Klassen umgesetzt werden soll. Unsere Schule ist mit zwei Computerräumen, Schüler- und Lehrer-PCs, Dokumentenkameras und Beamern in allen Klassenzimmern und Fachräumen schon sehr gut ausgestattet. Außerdem stehen vier mobile Koffer mit I-Pads zur Verfügung, die den Unterricht bereichern und modernisieren sollen.

Neue Klassenzimmerausstattung

Die Gemeinde Seubersdorf hat fast 80 000 Euro investiert und die Klassenzimmer neu ausgestattet. 10 Klassenräume wurden möbliert mit modernen Halbschränken, beschreibbaren Langwandtafeln und rollbaren Schränken mit bunten Schubladen, in denen jeder Schüler Platz für seine Schulsachen findet. Zudem bekamen 7 Klassenzimmer neue, höhenverstellbare Schülertische, die individuell an die Körpergröße der Schülerinnen und Schüler angepasst werden können. Dazu wurden farbige Stühle angeschafft, die nicht nur peppig aussehen, sondern auch ergonomisch geformt sind. Es ist gelungen, eine moderne, zweckmäßige Wohlfühl- und Lernatmosphäre zu schaffen. Alle Klassenzimmer der Grund- und Mittelschule erhielten außerdem eine moderne Lehrertischkombination, die den technischen Ansprüchen der Zukunft gewachsen ist.

Offene Ganztagschule

Auch der Offene Ganztag ist an der Grundschule Seubersdorf gut gestartet. In Kurz- oder Langgruppen können die Kinder nach dem Schulalltag erstmal entspannen, basteln oder spielen, bevor es für die Langgruppen zu einem warmen Mittagessen ins Sportheim Seubersdorf geht. Danach werden die Hausaufgaben erledigt mit Unterstützung des Fachpersonals. Im Anschluss findet sich noch Zeit für Projekte, Spiel und Spaß.

Förderung „Gesunde Lebensweise“ in allen Klassen

Eine Erziehung zu ernährungsbewusstem Essverhalten und gesunder Lebensweise ist eine wichtige Säule in unserem Schulkonzept. Folgende Maßnahmen werden an unserer Schule regelmäßig durchgeführt:

- Noch ist es nicht angelaufen, aber die Planungen für das Schulfruchtprogramm laufen. Jede Klasse bekommt einmal in der Woche zur Pause frisches Obst und Gemüse, das von Eltern klein geschnitten wird. Herzlichen Dank im Voraus den fleißigen Helferinnen und Helfern!
- Zwei Mal pro Jahr bereitet der Elternbeirat ein gesundes Pausenbrot zu. Während der Pandemie wird es kostenlos unter Berücksichtigung der Hygieneregeln ins Klassenzimmer geliefert.
- Die Grundschulklassen nehmen am Projekt "Klasse 2000" teil, bei dem sich die Kinder während ihrer gesamten Grundschulzeit intensiv im Unterricht und mit externen Referentinnen mit Ernährung, Bewegung sowie Gewalt- und Suchtproblemen auseinandersetzen.
- Auch das Präventionsprogramm "fit-4-future" wird weitergeführt. Ziele des Projektes sind mehr Bewegung, ein Bewusstsein für gute Ernährung, eine stressfreie, positive Lernatmosphäre und die Schaffung einer gesunden Lebenswelt Schule.
- Im Schülercafé werden an 3 Tagen pro Woche in der Mittagspause frisch zubereitete warme Gerichte mit Salat und einer Nachspeise angeboten. Das Ziel ist eine ausgewogene und gesunde Ernährung.

Mehr Informationen zu den Projekten erhalten Sie unter:

<http://www.klasse2000.de/> und <https://www.fit-4-future.de/de>

Lauf-dich-fit

Ein sportlicher Höhepunkt im Schuljahr, der Seubersdorfer Silvesterlauf, ist leider schon abgesagt worden. Aber Ausdauertraining zur Gesundheitsvorsorge ist trotzdem ein wichtiger Baustein des Sportunterrichts. Deshalb nehmen wir wieder an der Aktion "Lauf-dich-fit" des Bayerischen Leichtathletikverbands teil. Viele Spiel- und Übungsformen zur Ausdauerförderung sowie kleine Läufe werden in den Sportunterricht eingebaut, sodass am Ende alle Kinder 15, 30 oder sogar 45 Minuten am Stück laufen können. Dafür werden sie mit einer Urkunde ausgezeichnet.

Entschuldigung von Schülerinnen und Schülern bei Krankheit

Ist ein Kind erkrankt, so ist der Schule noch vor Unterrichtsbeginn das Fernbleiben durch einen Erziehungsberechtigten anzuzeigen. Entschuldigungen durch Geschwister oder andere Schüler können leider nicht akzeptiert werden. Das Sekretariat ist täglich ab 07:30 Uhr besetzt. Ferner besteht die Möglichkeit, jederzeit die Krankmeldung auf den Anrufbeantworter zu sprechen. Unsere Bitte: Melden Sie zuverlässig erkrankte Kinder. Dies dient dem reibungslosen Ablauf des Schulbetriebes. Viele nutzen bereits die Möglichkeit, Ihr Kind über die ESIS-App krank zu melden. Gerne können Sie Ihr Kind auch auf diesem Weg entschuldigen. Ist Ihr Kind längerfristig erkrankt, können Sie Ihr Kind bei der 1. Krankmeldung auch für einen bestimmten Zeitraum krank melden. Sollte Ihr Kind eher als angekündigt wieder in die Schule gehen können, melden Sie bitte Ihr Kind im Sekretariat wieder zurück. Wenn Sie nicht genau wissen, wie lange Ihr Kind krank sein wird, entschuldigen Sie Ihr Kind bitte täglich. Fehlt ein Kind, wenn ein schriftlicher Leitungsnachweis geschrieben wird, kann ein ärztliches Attest verlangt werden. Bitte denken Sie auch an die meldepflichtigen Erkrankungen gemäß Infektionsschutzgesetz.

Schulbefreiungen durch Eltern

Immer wieder kommt es zu Missverständnissen bei der Vorgehensweise und der Zuständigkeit. Wird ein Schüler vor 8:00 Uhr krank gemeldet, entschuldigen die Eltern. Erkrankt ein Schüler während des Vormittags, befreit die Schulleitung. Hat ein Schüler bis 13:00 Uhr die Schule besucht und kann aufgrund einer plötzlich auftretenden Erkrankung den Nachmittagsunterricht nicht besuchen, befreit ebenfalls die Schulleitung. Wir bitten Sie für diese Regelungen um Verständnis.

"Eltern-Taxi"

Bitte vermeiden Sie es, Ihr Kind mit dem Auto zur Schule zu bringen. Überlegen Sie, ob es nicht auch zu Fuß gehen oder mit dem Rad fahren kann! Frische Luft und Bewegung sind gesund und fördern die Konzentrationsfähigkeit. Trauen Sie Ihrem Kind auch zu, aus den Gemeindeteilen mit dem Bus zu fahren. Es wirkt sich positiv auf die Selbstständigkeit aus. Durch rangierende Eltern auf dem Lehrerparkplatz oder dem Parkplatz vor der Turnhalle kam es schon mehrmals zu kritischen Situationen. Wir wollen Unfälle um jeden Preis vermeiden! Bitte bringen Sie Ihr Kind auch nicht bis ins Schulhaus! Ihr Kind schafft das selbst und wird dadurch selbstständiger und selbstbewusster.

Meldung von Schulunfällen durch Eltern

Verletzt sich ein Schüler auf dem Schulweg oder in der Schule so schwer, dass ein Arzt aufgesucht werden muss, ist es notwendig, dass die Eltern dies nach dem Arztbesuch im Sekretariat melden und die Informationen für die Unfallmeldung mitteilen. Informieren Sie bitte auch den behandelnden Arzt darüber, dass die Behandlung durch einen "Unfall" in der Schule verursacht wurde. Die Behandlungskosten werden dann nicht über die Krankenkasse, sondern über die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) abgerechnet. Aus diesem Grund muss zwingend eine Unfallmeldung durch die Schule erfolgen.

Nutzung des Elektronischen Schüler Informations Systems (ESIS)

Mittlerweile hat sich ESIS als Alternative zur Informationsweitergabe in Papierform an unserer Schule durchgesetzt und bewährt. Unser Papierverbrauch konnte merklich gesenkt werden.

Aber auch für die Eltern bietet das elektronische Informationssystem viele Vorteile:

- Elternbriefe werden als Email auf Ihren PC bzw. Ihr Smartphone versandt.
- Für jede Klasse können gesondert Informationen versandt werden.
- Krankmeldungen von Schülern können Sie per App vornehmen.
- Kurze Abfragen können Sie mit dem PC oder dem Smartphone beantworten.

Das Programm entspricht den gängigen Datenschutzrichtlinien, mehr unter: <http://www.esis.de/> Sollten Sie ein neues Handy bekommen und die ESIS-App nicht mehr funktionieren, setzen Sie sich bitte mit dem Sekretariat in Verbindung. Sie erhalten dann per Mail einen neuen Anmeldecode (Token). Geben Sie bitte auch Bescheid, wenn die Krankmeldung Ihres Kindes per ESIS nicht funktioniert.

Spenden für den Johanniter „Weihnachtstrucker“

Auch in diesem Schuljahr werden die Grundschule und die Mittelschule mit Unterstützung der SMV an der Aktion der "Johanniter Weihnachtstrucker" teilnehmen. Jede Klasse packt ein oder mehrere Pakete, mit denen notleidende Kinder in Osteuropa unterstützt werden. Weitere Informationen werden in den Klassen verteilt. Wir bitten Sie, diese Aktion zu unterstützen. Herzlichen Dank!

Wir freuen uns auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und unseren Schülerinnen und Schülern trotz der schwierigen Lage, die durch viel Unsicherheit und auch durch Einschränkungen geprägt ist, eine schöne Herbstzeit. Es bleibt uns nichts anderes übrig, als die aktuelle Situation anzunehmen und die Herausforderungen anzunehmen und das Beste daraus zu machen.



gez. Markus Eigenstetter, R, Schulleiter
gez. Heike Braun, KR, stv. Schulleiterin
gez. Doris Lottner, StRin, Mitarbeiterin in der Schulleitung

Anlagen:

- Sprechstunden der Lehrkräfte 2020/2021